

## **Vandalismus im Ostalbkreis: Denkmalgeschütztes Haus schwer beschädigt**

Im Ostalbkreis kam es zu Sachbeschädigungen an einem denkmalgeschützten Haus und Fahrzeugen. Hinweise erbeten.

Aalen, eine Stadt im Ostalbkreis, steht im Rampenlicht einer Reihe von Vandalismusfällen, die in den letzten Tagen aufgetreten sind. Während in der Region sowohl Fahrzeuge als auch ein denkmalgeschütztes Gebäude Ziel von Sachbeschädigungen wurden, werfen die Vorfälle ein Schlaglicht auf ein besorgniserregendes Verhalten, das kleinere und größere Schäden an Eigentum zur Folge hat.

Besonders schwer wiegt die Beschädigung an einem denkmalgeschützten Haus in der Imhofstraße, das zwischen Dienstagabend, 20 Uhr, und Mittwochmorgen, 6:20 Uhr, behandelt wurde. Hier wurde die Fassade mit einer zähflüssigen Substanz, vermutlich Bitumen oder Teer, bespritzt. Die Schäden sind erheblich und könnten auf mindestens 10.000 Euro geschätzt werden. Die zähe Flüssigkeit beschädigte nicht nur die Wände, sondern auch Fenster und Türen, was die Restaurierungsarbeiten weiter erschwert und kostspieliger macht.

### **Serien von Sachbeschädigungen in Aalen**

Die Straftaten haben nicht nur finanzielle Folgen, sondern sie beschädigen auch das historische Erbe der Stadt. Ein solches Verhalten ist bedauerlich, da der Schutz von historischen

Gebäuden von großer Bedeutung ist. Zudem werden oft auch kleinere, aber dennoch ärgerliche Vandalismusfälle gemeldet. Dazu zählt ein Vorfall, der sich kurz zuvor in der Alten Heidenheimer Straße ereignete, wo ein PKW im Frontbereich mit schwarzer Farbe besprüht wurde.

In einem weiteren Vorfall, der zwischen Freitagmittag und Montagabend stattfand, wurde ein Teil des Spiegels eines geparkten Fahrzeugs unrechtmäßig abgebaut und entwendet. Diese Taten werfen Fragen über die Sicherheitslage in der Region auf und zeigen, dass die Täter mutmaßlich schrecken, keine Rücksicht auf fremdes Eigentum zu nehmen.

Ein weiterer bemerkenswerter Fall ereignete sich im Schwäbisch Gmünd, wo ein ungeregelt abgestellter PKW, identifiziert als schwarzer VW Golf, am Mittwoch von einem unbekanntem Fahrzeug, wahrscheinlich einem LKW, stark beschädigt wurde. Das Auto wurde durch den Aufprall zwei Meter versetzt und prallte gegen einen Begrenzungsstein, der ebenfalls in Mitleidenschaft gezogen wurde. Der Unfallverursacher entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle, was die Ermittlungen der Polizei erschwert.

Die Polizei in Aalen und Schwäbisch Gmünd sucht nach Zeugen und Informationen zu diesen Vorfällen. Bei Hinweisen zu den Tätern und den Umständen, die zu den Sachbeschädigungen führten, kann sich die Öffentlichkeit unter den jeweiligen Telefonnummern 07361 5240 und 07171 3580 an die Behörden wenden. Es ist von entscheidender Bedeutung, Vandalismus in jeglicher Form zu melden, um die Gemeinschaft und deren Eigentum zu schützen. Es bleibt zu hoffen, dass die Verantwortlichen für diese Taten zur Rechenschaft gezogen werden.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**